### Конспект урока для 9 класса

|  |  |
| --- | --- |
| **Организационная информация** | |
| Тема урока | Probleme der Jugendlichen |
| Предмет | Немецкий язык |
| Класс | 9 |
| **Методическая информация** | |
| Тип урока (мероприятия, занятия) | Введение новых лексических единиц, закрепление их в устной речи |
| Цели урока (мероприятия, занятия)  (образовательные, развивающие, воспитательные) | Формирование навыков техники чтения и умения понимать прочитанное (ознакомительное чтение); работа над лексикой, активизация пройденного лексического материала в устной речи. |
| Задачи урока (мероприятия, занятия) | *Образовательная*: повторить и закрепить в устной речи изученный лексический материал по теме; научить учащихся работать с текстом, находить основную информацию и отвечать на вопросы по прочитанному.  *Развивающая*: развить у учащихся языковую догадку, кругозор (на основе содержания упражнений).  *Воспитательная*: воспитать у учащихся чувство уважения к взрослым и сверстникам, привить моральные ценности. |
| Используемые педагогические технологии, методы и приемы | Коммуникативный и комплексный подход в обучении всем видам речевой деятельности, использование дополнительного раздаточного материала, работа в парах. |
| Время реализации урока (мероприятия, занятия) | 45 минут |
| Знания, умения, навыки и качества, которые актуализируют/приобретут/закрепят/др. ученики в ходе урока (мероприятия, занятия) | Новые лексические единицы по теме «Probleme der Jugendlichen», навыки работы с текстом, навыки говорения и аудирования, активность, память, чувство языка |
| Дидактическое обеспечение урока (мероприятия, занятия) | Раздаточный материал |
| Список учебной и дополнительной литературы | Учебник «Deutsch. Klasse 9», автор И. Л. Бим, Л.В. Садомова |
| **Ход и содержание урока (мероприятия, занятия),**  **деятельность учителя и учеников.** | |
| Организационный момент.  Речевая зарядка | 1. Guten Tag! Setzt euch. Wer hat heute Klassendienst?  Der wievielte ist heute? Wer fehlt? Danke, setz dich.  2. Heute besprechen wir das Thema „Jugendlichen“ weiter, lesen Texte, übersetzen und arbeiten an der Lexik.  Zuerst seht bitte an die Tafel (на доске написана поговорка: Jugend hat kein Tugend). Sagt mal, wie werden wir diese Aussage übersetzt? (Учащиеся сначала переводят данное высказывание дословно, а затем пытаются подобрать к нему русский эквивалент – Молодо – зелено, погулять велено).  Jetzt lese ich euch einige Aussage der großen Menschen. Hört aufmerksam zu!  Unsere Jugend ist heruntergekommen und zuchtlos. Die jungen Leute hören nicht mehr auf ihre Eltern. Das Ende der Welt ist nahe. (Keilschrifttext aus Ur, Chaldäa, um 2000 vor Christus)  Die Jugend von heute liebt den Luxus, hat schlechte Manieren und verachtet die Autorität. Sie widersprechen ihren Eltern, legen die Beine übereinander und tyrannisieren ihre Lehrer. (Sokrates, gr. Philosoph, 470-399 v.Chr.)  Wie meint ihr, ist die Situation jetzt verändert? Warum muss man auf die Jugendlichen so viel achten? (Zukunft, nächste Generation, Traditionen, Gebräuche) |
| Этап предъявления новых лексических единиц и отработки отдельных действий | In diesem Thema werden uns neue Wörter getroffen. Wiederholen wir diese Wörter. Seht bitte an die Tafel. Hier einige davon. Zuerst lese ich, dann wiederholen wir alle zusammen.  Enttäuscht sein von + D. – быть разочарованным в ч.-л.  Sich kümmern um + Ak. – заботиться о к/ч.-л.  Vertrauen + D. – доверять к.-л.  Schwänzen + Ak. – прогуливать ч.-л.  Akzeptieren + Ak. – признавать к/ч.-л. |
| Тренировочные упражнения | Jetzt machen wir Übungen. Macht eure Bücher auf, Seite 107, Üb. 1. Dann Üb. 2. Die Wörter, die wir schon wiederholt haben. |
| Этап обучения диалогической форме общения | Und nun eine Situation. Ihr arbeitet paarweise. Wir lesen die Dialogen und sagen, welche Probleme werden hier besprochen. |
| Этап развития навыков аудирования | Und jetzt hören wir unseren Kammeraden. Sie lesen Dialogen vor und wir versuchen zu verstehen, wovon die Rede hier ist? |
| Рефлексия деятельности на уроке (мероприятии, занятии) | Sagt, habt ihr auch einige kleine Probleme? Findet ihr sie lösbar oder unlösbar? Wie findet ihr unsere heutige Stunde? Habt ihr vieles erfahren? Was war am schwierigsten: zu lesen, zu sprechen oder zu hören? Und was war am interessantesten? |
| Домашнее задание | Nun schreibt eure Hausaufgabe. Zu Hause werdet ihr lesen, was die Jugendlichen selbst über diesen Problemen sagen. Seite 110, Üb 3. |

Раздаточные материла (диалоги)

A: Willst du denn nicht lange leben?

*B:* Doch, jeder will möglichst lange leben.

A: Aber durch das Rauchen stirbst du einen langsamen Tod.

*B:* Hm, aber ich brauche keinen schnellen. Die Raucher sind geduldig.

*A:* Schon möglich. Weil sie faul sind. Sie brauchen viele Rauchpausen beim Arbeiten.

*B:* Sie haben Zeit. Und die Nichtraucher haben es immer eilig.

*A:* Das stimmt. Weil sie zu tun haben und keine Zigarettenpausen machen.

*B:* Aber Rauchen ist doch auch eine Beschäftigung.

*A:* Ja, aber eine sinnlose.

*B:* Gar nicht. Stell dir eine Situation vor, wo ein verliebter Junge vor seinem Mädchen steht und vor Aufregung nicht weiß, wohin mit den Händen. Da holt er eine Zigarette heraus, steckt sie sich an und die Situation ist gerettet.

*A:* Gerettet? Völlig verpfuscht (портить)! Mit dem Zigarettenqualm (дым) ist das Mädchen in einer Minute verjagt (прогонять).

*Welche Probleme haben die Jugendlichen? Wovor Haben sie Angst? (kein Taschengeld; Rauchen; Probleme mit Gesundheit; Probleme mit den Eltern/Erwachsenen; Berufswahl)*

*Sohn:* Vati, ich möchte dich um etwas bitten*.*

*Vater:* Worum denn?

*Sohn:* Um etwas.

Vater: Worum?

*Sohn:* Wirst du es auch niemandem sagen?

*Vater:* Nein, niemandem.

*Sohn:* Und nicht über mich lachen?

*Vater:* Über dich? Nein.

*Sohn:* Du wirst dich darüber freuen.

*Vater:* Worüber?

*Sohn:* Weil es für dich bestimmt ist.

*Vater:* Für mich?

*Sohn:* Ich denke schon lange daran.

*Vater:* Woran denn?

*Sohn:* Daran.

*Vater:* Na, worum willst du mich bitten?

*Sohn:* Um etwas... Um etwas Geld.

*Vater:* So? Geld wofür?

*Sohn:* Für ein Geschenk. Ich träume davon, dir ein schönes Geschenk zu machen. Zu deinem Geburtstag.

*Vater:* Ach so! Aber mach dir keine Sorgen darum. Da hast du etwas Geld. Kauf dir was Schönes dafür!

*Welche Probleme haben die Jugendlichen? Wovor Haben sie Angst? (kein Taschengeld; Rauchen; Probleme mit Gesundheit; Probleme mit den Eltern/Erwachsenen; Berufswahl)*

*Vater:* Stefan, du liest sehr wenig, Junge, du musst mehr lesen.

*Stefan:* Wozu?

*Vater:* Um mehr zu wissen.

*Stefan:* Wozu mehr wissen?

*Vater:* Um gebildet zu werden.

*Stefan:* Wozu gebildet werden?

*Vater:* Um klug zu sein.

*Stefan:* Wozu klug sein?

*Vater:* Um alles richtig zu begreifen.

*Stefan:* Wozu alles richtig begreifen?

*Vater:* Um keine dummen Fragen zu stellen.

*Welche Probleme haben die Jugendlichen? Wovor Haben sie Angst? (kein Taschengeld; Rauchen; Probleme mit Gesundheit; Probleme mit den Eltern/Erwachsenen; Berufswahl)*

А: Die Berufswahl ist ein wichtiges Problem, es bewegt alle. Die meisten Schüler wissen schon heute, was sie nach der Schule werden wollen. Wovon träumst du eigentlich?

*B:* Ich möchte gern Stenografie und Computer lernen. Es gefällt mir mit verschiedenen Dokumenten zu arbeiten, Protokolle zu führen. Ohne Sekretärin kann keine Firma arbeiten.

*A* Und ich finde es langweilig mit fremden Papieren zu arbeiten. Ich möchte in der Verwaltung einer Firma tätig sein (быть занятым). Ich bin hartnäckig, ich kann das schaffen. Ich glaube, mein Traum wird in Erfüllung gehen (исполняться).

*B:* Ich kann noch nicht entscheiden, was ich nach der Schule tun möchte. Nähen ist mein Hobby. Ein Hobby wird manchmal zu einem Beruf. Vielleicht ist das mein Fall? Aber ich möchte auch gern studieren. Und meine Eltern bestehen darauf (настаивать на ч-л).

*A:* Ich werde dort arbeiten, wo man meine Hände braucht. Ich habe Angst arbeitslos zu werden. Mein Vater ist arbeitslos. Sein Arbeitslosengeld reicht kaum für eine Woche. Ohne Arbeit fühlt man sich minderwertig.

*Welche Probleme haben die Jugendlichen? Wovor Haben sie Angst? (kein Taschengeld; Rauchen; Probleme mit Gesundheit; Probleme mit den Eltern/Erwachsenen; Berufswahl)*

Arzt: Nehmen Sie bitte Platz! Nun erzählen Sie mir einmal, was Ihnen fehlt (зд.:беспокоить)! Sie sehen so angegriffen (подавленно) aus. Welche Beschwerden (жалоба) haben Sie?

Patient: Ich habe Kopfschmerzen und Schnupfen (насморк).

Arzt: Husten (кашлять) Sie auch?

Patient: Ja, seit vorgestern.

Arzt: Haben Sie Fieber (температура)?

Patient: 37,8. (Siebenunddreißig acht)

Arzt: Lassen Sie mich einmal Ihren Puls fühlen. Nun machen Sie den Mund schön weit auf. Noch weiter! Es tut nicht weh. Sagen Sie mal „a". Ich will noch den Blutdruck (давление) messen. Sie haben zu hohen Blutdruck.

Patient: Ist es schlecht?

Arzt: Sie haben Grippe. Ja, bei solchem Wetter sind viele krank. Sie müssen einige Tage im Bett bleiben. Ich verschreibe Ihnen noch etwas zum Einnehmen. Davon nehmen Sie täglich dreimal einen Esslöffel voll. Das Medikament ist rezeptpflichtig (выписывать по рецепту врача).

Patient: Ich gehe gleich in die Apotheke.

*Welche Probleme haben die Jugendlichen? Wovor Haben sie Angst? (kein Taschengeld; Rauchen; Probleme mit Gesundheit; Probleme mit den Eltern/Erwachsenen; Berufswahl)*

*А:* Was möchtest du werden?

*В:* Spezialist für Herzkrankheiten.

*А:* Ah, dabei kannst du ja verhungern! Lass doch lieber Zahnarzt werden!

*В:* Warum denn das?

*А:* Dabei kannst du mehr verdienen Verstehst du das nicht Jeder Mensch hat ein Herz, Zähne aber zweiunddreißig…

*Welche Probleme haben die Jugendlichen? Wovor Haben sie Angst? (kein Taschengeld; Rauchen; Probleme mit Gesundheit; Probleme mit den Eltern/Erwachsenen; Berufswahl)*